

ANFRAGE

der Abgeordneten Schindele

an Herrn LH-Stellvertreter für Infrastruktur und Sport Udo Landbauer, MA

betreffend:

Was wurde aus der Nachtzugverbindung zwischen Wien und St. Pölten?

Entgegen dem Bekenntnis der Bundesregierung im aktuellen Regierungsprogramm zum regionalen, schienengebundenen Verkehr ist in Bezug auf den Personennahverkehr im NÖ Zentralraum nach wie vor Säumigkeit festzustellen. Der NÖ Zentralraum muss aus allen Teilen des Flächenbundeslandes Niederösterreich als auch der Bundeshauptstadt Wien zeitnah und bequem im Sinne der Standortqualität erreichbar sein, was jedoch nicht der Fall ist. Die Westbahnstrecke weist eine Lücke im nächtlichen Fahrplan zwischen Wien und der Landeshauptstadt St. Pölten auf. Im Zeitraum von 00:52 Uhr und 04:52 Uhr gibt es auf dieser Strecke keine einzige Zugverbindung. Diese Tatsache entspricht nicht mehr den Mobilitätsherausforderungen der Gegenwart.

Demnach hat der Landtag von NÖ am 14.12.2023 einstimmig beschlossen, die Landesregierung möge den Ausbau des Regional- und Fernverkehrs in den Nachtstunden auf der Strecke Wien – St. Pölten forcieren (Ltg.-244-1/A-3/17-2023). Insbesondere der für öffentlichen Verkehr zuständige LH-Stellvertreter Landbauer, MA, wurde mit diesem Antrag aufgefordert

- 1. an die Bundesregierung, insbesondere die Bundesministerin für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie, heranzutreten und sich dafür einzusetzen, dass zusätzliche Nah- und Regionalverkehrsverbindungen in den Nachtstunden zwischen Wien und St. Pölten in den Verkehrsdienstevertrag mit der ÖBB-Personenverkehr AG aufgenommen werden;*
- 2. an die ÖBB-Personenverkehr AG bzw. die WESTbahn GmbH heranzutreten und sich dafür einzusetzen, dass die (eigenwirtschaftlich geführten) Fernverkehrsverbindungen auf der Westbahnstrecke und Flughafenanbindung auch auf die Nachtstunden erweitert werden. ¹*

¹ <https://noe-landtag.gv.at/gegenstaende/XX/XX-244-1>

Dem Landtagsbeschluss ging zusätzlich einerseits die Onlinepetition "VIE-STP Nightjet" voraus, welche von rund 2.000 Menschen unterzeichnet wurde sowie andererseits eine Resolution der Landeshauptstadt St. Pölten, welche diese Attraktivierung des öffentlichen Verkehrs ebenso unterstützt. Mit der Umsetzung dieser Maßnahme würde man einen wesentlichen Schritt für einen zeitgemäßen und zukunftsorientierten Ausbau des öffentlichen Verkehrsnetzes in Niederösterreich leisten.

Um den Umsetzungsstand des Landtagsbeschlusses vom 14.12.2023 hinsichtlich des Ausbaus der Nachtzugverbindung zwischen Wien und St. Pölten zu erheben, richtet die Gefertigte daher an Herrn LH-Stellvertreter Landbauer, MA folgende

A n f r a g e:

1. Gab es bereits Gespräche mit dem Bundesministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie, um zusätzliche Nah- und Regionalverkehrsverbindungen in den Nachtstunden zwischen Wien und St. Pölten in den Verkehrsdienstevertrag mit der ÖBB-Personenverkehr AG aufzunehmen?
 - a. Wenn ja:
 - i. Was war der Inhalt und das Ergebnis der Gespräche?
 - ii. Wann fanden diese Gespräche statt?
 - iii. Wo fanden diese Gespräche statt?
 - iv. Wer war an den Gesprächen beteiligt?
 - v. Gab es Zusagen zur Finanzierung des Ausbaus von Seiten des Landes Niederösterreich und in welcher Höhe?
 - vi. Bis wann ist mit welchen zusätzlichen Verbindungen in den Nachtstunden auf der besagten Strecke zu rechnen?
 - b. Wenn nein, warum nicht und bis wann ist mit einer ersten Initiative zu rechnen?
2. Gab es bereits Gespräche mit der ÖBB-Personenverkehr AG bzw. der WESTbahn GmbH, um die Fernverkehrsverbindungen auf der Westbahnstrecke und Flughafenanbindung auch auf die Nachtstunden zu erweitern?
 - a. Wenn ja:
 - i. Was war der Inhalt und das Ergebnis der Gespräche?
 - ii. Wann fanden diese Gespräche statt?
 - iii. Wo fanden diese Gespräche statt?
 - iv. Wer war an den Gesprächen beteiligt?
 - v. Bis wann ist mit welchen zusätzlichen Verbindungen in den Nachtstunden auf der besagten Strecke zu rechnen?
 - b. Wenn nein, warum nicht und bis wann ist mit einer ersten Initiative zu rechnen?